

# STUDIERENDE LERNEN AUF IBM GROSSRECHNER MIT ECHTZEIT-KI

HPI > Studierende lernen auf IBM Großrechner mit Echtzeit-KI





**04.03.2024**

**Im Rahmen des Blockseminars "The New Mainframe – Datenschutz, Unternehmenssicherheit und Cyberresilienz der nächsten Generation" haben HPI-Studierende die einzigartige Gelegenheit, auf einem der leistungstärksten Rechner der Welt zu lernen und zu programmieren. Eine Woche lang stellt IBM dem Hasso-Plattner-Institut für die gemeinsame Lehrveranstaltung einen IBM z16 Großrechner zur Verfügung.**

Studierende und Forschende am Hasso-Plattner-Institut (HPI) können im Rahmen eines Blockkurses auf einem IBM z16 Großrechner der neusten Generation lernen, entwickeln, programmieren und testen. Der Mainframe bildet seit Jahrzehnten das technologische Rückgrat der Weltwirtschaft. Der moderne Mainframe von heute ist ein zentraler Bestandteil hybrider Cloud-Umgebungen, um die kritischen Abläufe von Unternehmen weltweit zu unterstützen.

Moderne Großrechner dieser Art sind das Herzstück von Unternehmen, Banken und Regierungsbehörden, da sie eine hochsichere Plattform für die Ausführung ihrer kritischsten Arbeitslasten darstellen. Sie setzen Standards in Effizienz, Datenschutz und Cyberresilienz. Der IBM z16 mit integriertem KI-Beschleuniger auf dem Chip – dem IBM Telum Processor – bietet latenzoptimiertes Inferencing, und Unternehmen können KI-Inferencing für Echtzeit-Einsichten einsetzen.

Die gemeinsame Lehrveranstaltung sowie die Bereitstellung des Zugangs zu z16 Systemen markieren einen weiteren Höhepunkt in der langjährigen Kooperation zwischen dem HPI und IBM. „Wir freuen uns sehr über die Unterstützung von IBM, die es uns ermöglicht, unseren Studierenden und Forschenden Zugang zu einem der leistungstärksten Rechner der Welt zu bieten,“ sagt Prof. Andreas Polze, Leiter des Fachgebiets „Betriebssysteme und Middleware“ am

HPI.

Die Bereitstellung des Zugangs zu einem IBM z16 Großrechner ist neben den laufenden Forschungsarbeiten auf der IBM Power 10-Plattform ein klares Zeichen für das Engagement von IBM, die exzellente Ausbildung der nächsten Generation von IT-Fachleuten zu fördern. „Wir sind stolz darauf, das Hasso-Plattner-Institut bei seiner Mission zu unterstützen, innovative Forschung und exzellente Ausbildung in der Informationstechnologie voranzutreiben. Mainframe-Kenntnisse sind entscheidend für den Erfolg von Unternehmen auf der ganzen Welt,“ betont Birgit Schwarz, Direktorin Hardware Development bei IBM.

Studierende am HPI, der Universität Potsdam und der Berliner Universitäten können im Rahmen des Blockkurses mit dem Titel: „The New Mainframe – Datenschutz, Unternehmenssicherheit und Cyberresilienz der nächsten Generation“ eine Woche lang die Grundlagen modernster Großrechner Technologien praxisnah erlernen, sowie Fachleute aus den Laboren und Forschungsabteilungen der Industrie persönlich kennenlernen.

## WEITERE ARTIKEL

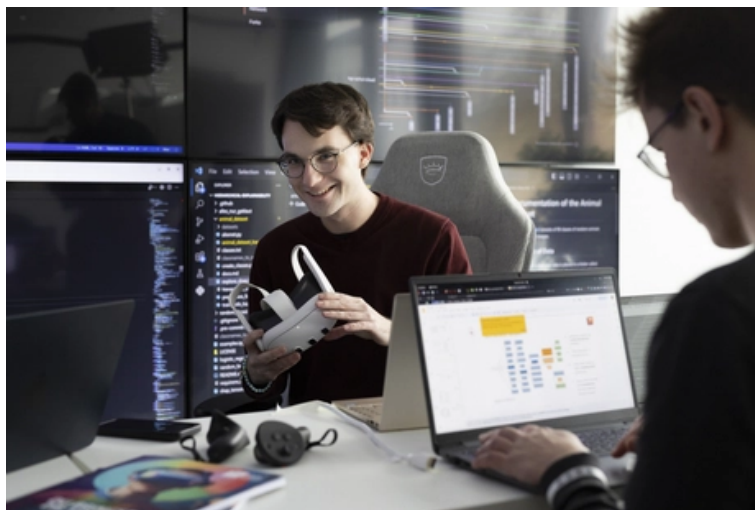


21.10.2024

## HPI-Absolvent erhält "Better World Award UP 2024"

Technik für Menschen in Not: Rohan Sawahn entwickelt neues KI-Modell für Drohnen zur Seenotrettung im Mittelmeer.

MEHR ERFAHREN



02.10.2024

## Stipendium: Computer Science (M.Sc.)

Stipendien für internationale Absolvent:innen. Unterstützung für ein Studium in Computer Science (M.Sc.) am HPI

MEHR ERFAHREN



02.07.2024

## "Ein Stipendium. Viele Gesichter": HPI-Student Max Blasch

Mehr als 600 Universitätsstipendien hat die Universität Potsdam in den vergangenen Jahren an engagierte und leistungsstarke Studierende vergeben.

MEHR ERFAHREN



28.06.2024

## HPI-Absolvent Lars Masanneck erhält Absolventenpreis der

Bei der feierlichen Verabschiedung der Absolvent:innen der Uni Potsdam wurde HPI-Absolvent Lars Masanneck ausgezeichnet.

MEHR ERFAHREN

# Kategorien

- [ Studium ]

ZURÜCK

Letzte Änderung: 04.09.2024